

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Kurt Gribl  
Rathausplatz 1  
86150 Augsburg

Augsburg, 19.12.2016

## Antrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

um den Autoverkehr in München zu reduzieren, setzt die Stadtverwaltung dort verstärkt auf die Förderung von eBikes und eCargobikes. Aktuell wurde in München beschlossen, auch Privatnutzern den Kauf von Elektrolastenträgern zu bezuschussen. Wird parallel ein Auto abgegeben/verschrottet, verdoppelt sich die Prämie. U.a. im Hinblick auf die immer noch überhöhten Werte verschiedenster Luftschadstoffe in Augsburg erscheint dies ein sinnvoller Weg zur Entlastung der Augsburger Innenstadt.

Insbesondere dank ihrer Transportkapazitäten stellen Lastenpedelecs für viele Wege auch im privaten Verkehr eine taugliche Alternative zum Auto dar. Es gibt Zahlen, die besagen, dass bis zu 50% ! der motorisierten Gütertransporte in europäischen Städten auch per Lastenpedelec getätigt werden könnten. Unter diesen verlagerungsfähigen Fahrten stellen die privaten Einkaufswege das größte Potential dar.

Deshalb stellt Pro Augsburg folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine an das Münchner Modell angelehnte Förderung für elektrisch unterstützte Lastenräder auch für Privathaushalte aufzustellen und einzuführen.

Mit freundlichen Grüßen



Beate Schabert-Zeidler  
Fraktionsvorsitzende Pro Augsburg



Dr. Rudolf Holzapfel  
Stellvertr. Fraktionsvorsitzender Pro Augsburg



Thomas Lis  
Stadtrat Pro Augsburg